

Erstes Ausbildungsjahr beginnt mit Berufsschulunterricht - deutlicher Zuwachs im Metallbereich

Am Montag, 26.09.2022, absolvierten 235 Auszubildende am Schulteil Reichenbach des Beruflichen Schulzentrums Vogtland ihren ersten Tag in der Berufsschule.

In diesem Ausbildungsjahr war erfreulicherweise wieder eine Steigerung bei der Anzahl der Auszubildenden zum Mechatroniker/-in für Kältetechnik zu verzeichnen. 103 Jugendliche begannen am BSZ ihren Berufsschulunterricht im Bereich Kälte- und Klimatechnik. Dabei stellt sich auch eine junge Frau der Hausauforderung, die theoretischen Grundlagen des Kälteanlagenbauerhandwerks zu erlernen. Darüber hinaus stiegen bereits fünf angehende Mechatroniker für Kältetechnik mit entsprechender Vorbildung direkt in das zweite Ausbildungsjahr ein und verkürzen damit die Regelausbildungsdauer von 3 ½ Jahren um ein Jahr.

Die Lehrkräfte im Bereich Kältetechnik legen weiterhin großen Wert auf einen praxisnahen Unterricht. So werden in diesem Ausbildungsjahr endlich wieder Exkursionen zu einer Kälteanlage, die mit dem natürlichen Kältemittel Ammoniak arbeitet, geplant. Bei einer Werksbesichtigung bei einem Hersteller von Komponenten für Kälte- und Klimaanlage werden zudem die theoretischen Grundlagen praxisnah veranschaulicht. Die Beschulung der Mechatroniker/-in für Kältetechnik erfolgt am Schulteil Reichenbach wieder länderübergreifend für die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Einen deutlichen Zuwachs erhielten zudem die Ausbildungsberufe im Metallbereich. Insgesamt starteten jeweils 26 Konstruktionsmechaniker/-innen und Zerspanungsmechaniker/-innen ihren ersten Unterrichtstag an der Berufsschule in Reichenbach. Auch in diesem Ausbildungsbereich ist Frauenpower vertreten. Den Ausbildungsberuf Konstruktionsmechanikerin und Zerspanungsmechanikerin erlernt jeweils auch eine junge Frau aus dem Vogtland.

Durch den Schulträger Vogtlandkreis ist im Bereich der Pneumatik zeitnah geplant, vier neue Schülerarbeitsplätze zur Verfügung anzuschaffen, um Versuche für die Grundlagenausbildung in pneumatischer Steuerungstechnik praxisnah durchzuführen. Am Computer werden dann pneumatische und elektropneumatische Schaltungen erstellt und simuliert.

Weiterhin starteten in diesem Schuljahr 42 Auszubildende im Berufsfeld der Anlagenmechaniker/-in für Sanitär, Heizungs- und Klimatechnik ihren Berufsschulunterricht am BSZ Vogtland. Diese Anzahl blieb gegenüber dem Vorjahr konstant.

Gestiegen ist die Anzahl der angehenden Landwirtinnen und Landwirte. In diesem Ausbildungsberuf nahmen 38 Auszubildende aus dem Vogtland und dem Landkreis Zwickau ihre schulische Ausbildung in Reichenbach auf. Auch eine Steigerung der Frauenpower ist dabei zu verzeichnen; 10 Landwirtinnen wollen diesen Ausbildungsberuf erlernen. Der praxisnahe Unterricht wird dank der jungen engagierten Lehrerinnen am BSZ im Unterrichtsfach „Experimentelle Agrartechnik“ weiter entwickelt und es werden Synergieeffekte mit dem Bereich Metalltechnik

erreicht. So sollen perspektivisch einzelne Komponenten der Anbaugeräte zur Bodenbearbeitung im Metallbereich aufbereitet und nachgebaut werden.

Im Fach „Experimentelle Agrartechnik“ soll in der Bauhalle des BSZ Vogtland dann der Wechsel der Komponenten von den Landwirtinnen und Landwirten selbst durchgeführt werden. So wird der Unterricht möglichst praxisnah umgesetzt.

Schulleiter Tasso Börner freut sich besonders, dass der Ausbildungswillen der Unternehmen weiterhin so stark ist und somit Fachkräfte für die einzelnen Berufsbereiche gewonnen werden.

